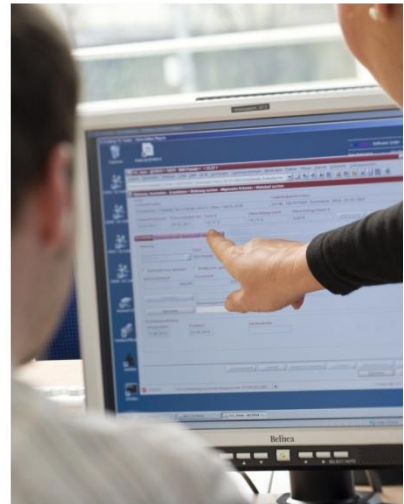


ANWENDERINFORMATIONEN

BITMARCK_21c|ng 67/25



Inhaltsverzeichnis

- 1 ERP-Systeme.....3**
 - 1.1 ERP-Basisprodukt „Finanzen“ 3
 - 1.1.1 Freigabe des Release „ERP 25_3“ 3
- 2 Aktionssteuerung|ng4**
 - 2.1 Automatische Belegung des Sachbearbeiters und Ersteller der Kontobewegung durch die Aktionssteuerung 4

1 ERP-Systeme

1.1 ERP-Basisprodukt „Finanzen“

1.1.1 Freigabe des Release „ERP 25_3“

Am 02.07.2025 erfolgt die Marktfreigabe des Release „ERP 25_3“ für das BITMARCK ERP-Basisprodukt „Finanzen“ auf der ERP-Plattform P/5.

Wesentliche fachliche Inhalt in diesem Release sind folgende Produktoptimierungen für die **Finanzbuchhaltung** im BITMARCK GKV ERP-Standard:

- weitere Umsetzungen zur Kennzeichnung und Auswertung von **periodenfremden Effekten**:
 - In der Rechnungserfassung - Rechnung schnell erfassen (CE9C) und Rechnung verwalten (CE9D) - kann eine „Periode“ nun im Rechnungskopf erfasst werden
 - in den Auskunftsfunktionen Sachkontobuchung anzeigen (FBBS), Beleg suchen (FBBD) und Buchung/Beleg anzeigen (CF33) kann nun auf Basis der „Periode“ selektiert werden
- in der **GKV-Tagesabstimmung** wurde für den Abschluss des Buchungstages 31.12., in der Pflegeversicherung eine Saldenfreiheitsprüfung für die Konten 8919, 8959 und 8979 (Erstattung von Verwaltungskosten aus Auftragsgeschäften) der Pflegeversicherung aufgenommen, weil hier etwaige Salden vor dem buchhalterischen Jahreswechsel in die Krankenversicherung umzubuchen sind

Weitere Informationen finden Sie im BITMARCK-Kundenportal „mein.bitmarck.de“ unter Software/Zusatzsoftware/ERP-Systeme/Freigabedokumentation.

Wichtiger „technischer“ Hinweis zu den verwendeten Webservices für die Kommunikation mit BITMARCK_21c|ng:

Ab diesem Release unterstützt das ERP für die **Webservices** in Zusammenspiel mit BITMARCK_21c|ng (MessageRouter, BCS-Outlistener, Quittierungsverfahren und Quittierungskontrolle) zusätzlich auch das https-Protokoll.

In diesem Zusammenhang haben sich für das **Quittierungsverfahren** und die **Quittierungskontrolle** wesentliche Änderungen in den administrativen Einstellungen für diese Webservices ergeben, da nun bestimmte Einstellungen **zwingend im P/5 Installer** vorgenommen

werden müssen. Dies auch dann, wenn die Kommunikation zunächst weiterhin mit http erfolgen soll. Hierzu ist unbedingt die technische Dokumentation „WSG_P5_Dokumentation_Umstellung_Webservices_auf_https_BMSW_Version_1.02“, die mit dem Release veröffentlicht wurde, zu beachten.

Die in den Steuerungsparametern (CY07) bereits für die Webservices hinterlegten Einträge müssen weiterhin erhalten bleiben.

Die technische Dokumentation „WSG_P5_Dokumentation_Umstellung_Webservices_auf_https_BMSW_Version_1.02“ liegt den betreuenden Stellen seit Beginn der externen Qualitätssicherungsstufen (Pilottest) vor.

Ansprechpartner für alle Fachberater der ISC im Rahmen des Second-Level-Supports für das ERP-Basisprodukt bei BITMARCK ist Mark Schilla (Telefon 0201/1766 2679) oder unser Service Desk unter Telefon: **0800 BITMARCK** (0800 24862725), Telefax 0800 **BITMARCK-FAX** (0800 24862725329) oder E-Mail: servicedesk@bitmarck.de.

2 Aktionssteuerung|ng

2.1 Automatische Belegung des Sachbearbeiters und Ersteller der Kontobewegung durch die Aktionssteuerung

Die folgenden Aktivitäten der Aktionssteuerung|ng sind hinsichtlich der Vorbelegung des Sachbearbeiters im Journal, in der Dokumentation der Freigabe und des Erstellers in den Anweisungsdaten der Kontobewegung angepasst worden:

- Setze Prüfvermerk Rechnung Pflege in Bearbeitung
- Setze Ergebnis Antrag ergänzende Leistungen zur Rehabilitation in Bearbeitung
- Setze Ergebnis Antrag SAPV in Bearbeitung
- Setze Ergebnis Verlängerung SAPV in Bearbeitung
- Setze Ergebnis Antrag Fahrkosten in Bearbeitung
- Setze Ergebnis Antrag Präventionsmaßnahme in Bearbeitung
- Setze Prüfvermerk Erstattung Fahrkosten in Bearbeitung
- Setze Ergebnis Antrag Kurzzeitpflege in Bearbeitung
- Setze Ergebnis Antrag Digitale Leistungen in Bearbeitung
- Setze Ergebnis Antrag Stationäre Rehabilitation in Bearbeitung
- Setze Ergebnis Antrag Ambulante Rehabilitation in Bearbeitung
- Setze Prüfvermerk einer Präventionsmaßnahme Rechnung

- Setze Prüfvermerk einer Präventionsmaßnahme Erstattung

Wenn ein Aktionssteuerungsprozess mit diesen Aktivitäten von einem Mitarbeiter gestartet wird, dann wird dieser Mitarbeiter als Sachbearbeiter in das Journal hinterlegt. Als "Ersteller" und "Veranlasser der Auszahlung" der jeweiligen Kontobewegung wird ebenfalls der prozessausführende Mitarbeiter hinterlegt. Erfolgt der Prozessstart automatisiert durch einen Batch, so wird keine Nutzerkennung, sondern die Process-ID (A_xxx) im Journal und der Kontobewegung hinterlegt.

In den Eingangsvariablen dieser Aktivitäten muss der "Verantwortliche Mitarbeiter" erfasst werden. Dieser wird ausschließlich im Dialog "Freigabe bearbeiten" unter dem "Name des letzten Bearbeiters" hinterlegt.

Diese Anpassung kann Auswirkungen auf eine eventuell folgende manuelle Vier-Augen-Prüfung haben. Die Krankenkassen sollten hinsichtlich der eigenen Prozesse eine individuelle Beurteilung auf Anpassungsbedarfe durchführen.

Hinweis: Die angepassten Aktivitäten sind teilweise lizenzpflichtig, sodass sie nicht bei allen Krankenkassen im Einsatz sind.

Primärer Ansprechpartner bei Rückfragen zu diesen Themen ist für alle Krankenkassen im Rahmen des First-Level-Supports der zuständige Fachberater bei Ihrem betreuenden Service-Centrum (ISC).

Ansprechpartner für alle Fachberater der ISC im Rahmen des Second-Level-Supports bei BITMARCK sind die bekannten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus der Abteilung Fachlicher Support oder unser Service Desk unter Telefon: **0800 BITMARCK** (0800 24862725), Telefax **0800 BITMARCKFAX** (0800 24862725329), E-Mail: servicedesk@bitmarck.de.